

WALLBERG

Strategie

Jahresbericht zum 31. Dezember 2019

R.C.S Luxembourg K771

Anlagefonds luxemburgischen Rechts

Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen in der Rechtsform
eines Fonds Commun de Placement (FCP)



WALLBERG INVEST S.A.

R.C.S. Luxembourg B-137988

WALLBERG

Strategie

Inhaltsverzeichnis

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	3
Zahlen, Daten und Fakten des Fonds Wallberg Strategie		
Kennzahlen	Seite	4
Geografische Länderaufteilung / Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	4-5
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens	Seite	6
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	7
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019	Seite	8
Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019	Seite	11
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2019 (Anhang)	Seite	14
Prüfungsvermerk	Seite	19

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

WALLBERG

Strategie

Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Fonds WALLBERG Strategie investiert in Anleihen, ETFs - Exchange Traded Funds und Aktien Einzeltitel.

Ein- und Ausstieg bei den ausgewählten Zielfonds erfolgt nach einem System, das für die einzelnen Märkte entsprechende Signale generiert - das Trendfolgesystem. In der Anlagepolitik ist das Ziel eines nachhaltigen Wertzuwachses bei einer Volatilität im einstelligen Bereich.

Bei den Aktien und Aktien ETFs wurde weltweit nach Regionen, Ländern und Branchen investiert. Der Schwerpunkt dabei waren deutsche und europäische Aktien. Bei den ETFs waren folgende Fonds die besten Performer:

Anleihen ETF: USD Treasury 20+ Aktien ETF: STOXX Europe-600 Industrial Goods & Services Im Jahr 2019 wurde im Fonds in Einzelaktien investiert, der Anteil dafür betrug durchschnittlich 30% vom Fondsvermögen.

Die besten Performer waren folgende Aktien:

Microsoft, Advanced Micro Devices Inc., Sartorius AG, MTU Aero Engines AG und Hannover Rückversicherung AG.

Der Kassenbestand betrug durchschnittlich 6%, zur Absicherung wurden DAX Put-Optionen gekauft.

Durch die Änderungen im Portfolio konnten im Fonds wesentlich mehr an Dividenden vereinnahmt werden.

Im Widerspruch zu dem schwierigen Anlagejahr 2018 war das Jahr 2019 ein sehr erfolgreiches. Weltweit konnten die Börsen überdurchschnittlich zulegen.

Von den zahlreichen geopolitischen Spannungen, wie der Handelskonflikt USA – China, oder BREXIT und Rezessionsängste, präsentierten sich die Börsen ziemlich unbeeindruckt.

Gestützt wurden die Märkte von einer weltweiten expansiven Geldpolitik der Notenbanken.

Die Wertentwicklung des Fonds betrug für das Geschäftsjahr +12,09%.

Im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie verweisen wir auf die Erläuterungen zum Jahresbericht.

Luxemburg, im Februar 2020

Der Verwaltungsrat der Wallberg Invest S.A.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung des Fonds.

WALLBERG

Strategie

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft	Wallberg Invest S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft Vorsitzender des Verwaltungsrates:	Marcel Ernzer <i>Geschäftsführender Verwaltungsrat</i> Wallberg Invest S.A.
Verwaltungsratsmitglieder:	Hans Rieppel Dirk van Dreumel
Geschäftsleiter der Verwaltungsgesellschaft	Marcel Ernzer Vincent Andres
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahlstellen Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Bundesrepublik Deutschland	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main
Republik Österreich	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien
Abschlussprüfer des Fonds und der Verwaltungsgesellschaft	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443, L-1014 Luxemburg
Zusätzliche Angaben für Österreich Kreditinstitut im Sinne des §141 Abs.1 InvFG	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien
Stelle, bei der die Anteilhaber die vorgeschriebenen Informationen im Sinne des § 141 InvFG beziehen können	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien
Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z 2 InvFG	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden. Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	A1CSH1
ISIN-Code:	LU0488513630
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,82 % p.a. zzgl. 2.541,67 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	40,20 %
Luxemburg	18,83 %
Irland	16,73 %
Vereinigte Staaten von Amerika	7,40 %
Frankreich	3,36 %
Niederlande	0,67 %
Wertpapiervermögen	87,19 %
Optionen	0,58 %
Bankguthaben ²⁾	9,03 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	3,20 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

WALLBERG

Strategie

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	53,87 %
Versicherungen	4,57 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	4,26 %
Verbraucherdienste	3,34 %
Automobile & Komponenten	3,10 %
Software & Dienste	2,72 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,20 %
Telekommunikationsdienste	1,75 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,58 %
Transportwesen	1,55 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,50 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,36 %
Investitionsgüter	1,33 %
Groß- und Einzelhandel	0,91 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,70 %
Versorgungsbetriebe	0,68 %
Hardware & Ausrüstung	0,66 %
Media & Entertainment	0,56 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,55 %
Wertpapiervermögen	87,19 %
Optionen	0,58 %
Bankguthaben ²⁾	9,03 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	3,20 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2017	6,58	74.267	-208,27	88,65
31.12.2018	5,48	71.601	-234,11	76,49
31.12.2019	6,13	71.517	-2,62	85,74

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

WALLBERG

Strategie

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. Dezember 2019

	EUR
Wertpapiervermögen	5.346.839,54
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 4.624.304,99)	
Optionen	35.536,50
Bankguthaben ¹⁾	553.511,33
Dividendenforderungen	2.527,44
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	218.295,86
	6.156.710,67
Zinsverbindlichkeiten	-1.261,56
Sonstige Passiva ²⁾	-23.559,57
	-24.821,13
Netto-Fondsvermögen	6.131.889,54
Umlaufende Anteile	71.517,058
Anteilwert	85,74 EUR

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	5.476.600,04
Ordentlicher Nettoaufwand	-79.042,83
Ertrags- und Aufwandsausgleich	290,33
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	120.617,30
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-123.235,21
Realisierte Gewinne	829.775,35
Realisierte Verluste	-957.606,17
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	627.577,25
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	236.913,48
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	6.131.889,54

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	71.601,145
Ausgegebene Anteile	1.430,913
Zurückgenommene Anteile	-1.515,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	71.517,058

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.

WALLBERG

Strategie

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

EUR

Erträge

Dividenden	40.941,40
Erträge aus Investmentanteilen	51.366,29
Bankzinsen	-2.942,91
Bestandsprovisionen	32,55
Ertragsausgleich	460,10
Erträge insgesamt	89.857,43

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	-137.575,85
Verwahrstellenvergütung	-4.136,29
Taxe d'abonnement	-2.960,19
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-11.272,25
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.153,16
Register- und Transferstellenvergütung	-325,00
Staatliche Gebühren	-4.960,17
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-5.766,92
Aufwandsausgleich	-750,43
Aufwendungen insgesamt	-168.900,26
Ordentlicher Nettoaufwand	-79.042,83

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **47.772,56**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **2,89**

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

WALLBERG

Strategie

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	230	0	447	220,6000	98.608,20	1,61
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	570	430	570	73,2100	41.729,70	0,68
DE0005200000	Beiersdorf AG	EUR	0	0	395	106,7500	42.166,25	0,69
DE0005232805	Bertrandt AG	EUR	785	0	785	55,0000	43.175,00	0,70
DE0005313704	Carl Zeiss Meditec AG	EUR	0	0	789	116,3000	91.760,70	1,50
DE0007100000	Daimler AG	EUR	1.393	1.180	933	49,8400	46.500,72	0,76
DE0005810055	Deutsche Börse AG	EUR	0	0	354	140,5500	49.754,70	0,81
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	EUR	2.895	1.883	2.895	16,4250	47.550,38	0,78
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	0	0	1.378	34,4050	47.410,09	0,77
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	0	0	2.862	14,7160	42.117,19	0,69
DE000A0Z2Z55	freenet AG	EUR	830	0	1.660	20,6800	34.328,80	0,56
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	980	598	980	50,1600	49.156,80	0,80
DE000A161N30	GRENKE AG	EUR	510	0	510	93,1500	47.506,50	0,77
DE0008402215	Hannover Rück SE	EUR	0	0	384	174,4000	66.969,60	1,09
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA -VZ-	EUR	444	355	444	92,6000	41.114,40	0,67
DE0005488100	ISRA VISION AG	EUR	1.030	0	1.030	39,3000	40.479,00	0,66
DE0006632003	MorphoSys AG	EUR	210	0	406	128,7000	52.252,20	0,85
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	EUR	0	0	314	259,0000	81.326,00	1,33
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG in München	EUR	0	0	432	265,4000	114.652,80	1,87
DE000PSM7770	ProSiebenSat.1 Media SE	EUR	4.312	3.724	2.450	13,9550	34.189,75	0,56
DE0007037129	RWE AG	EUR	1.540	0	1.540	27,0600	41.672,40	0,68
DE0007164600	SAP SE	EUR	0	0	435	121,4000	52.809,00	0,86
DE0007165631	Sartorius AG -VZ-	EUR	200	0	412	195,0000	80.340,00	1,31
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG	EUR	0	0	930	42,8800	39.878,40	0,65
DE000WAF3001	Siltronic AG	EUR	485	0	485	89,8400	43.572,40	0,71
DE000SYM9999	Symrise AG	EUR	0	0	360	94,5200	34.027,20	0,55
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	288	0	568	176,6600	100.342,88	1,64
							1.505.391,06	24,55
Luxemburg								
LU1704650164	BEFESA S.A.	EUR	1.140	0	1.140	37,5000	42.750,00	0,70
							42.750,00	0,70
Niederlande								
NL0012169213	Qiagen NV	EUR	0	0	1.350	30,3000	40.905,00	0,67
							40.905,00	0,67

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

WALLBERG

Strategie

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0079031078	Advanced Micro Devices Inc.	EUR	1.165	0	1.165	41,4350	48.271,78	0,79
US02079K3059	Alphabet Inc.	EUR	0	0	30	1.219,0000	36.570,00	0,60
US0231351067	Amazon.com Inc.	EUR	0	0	33	1.698,4000	56.047,20	0,91
US5949181045	Microsoft Corporation	EUR	0	0	545	142,3000	77.553,50	1,26
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	EUR	560	0	560	55,0600	30.833,60	0,50
							249.276,08	4,06
Börsengehandelte Wertpapiere							1.838.322,14	29,98
Aktien, Anrechte und Genussscheine							1.838.322,14	29,98
Investmentfondsanteile ²⁾								
Deutschland								
DE0006289390	iShares DJ Industrial Average (DE) ETF	EUR	0	0	1.448	255,4500	369.891,60	6,03
DE000A0H08J9	iShares(DE)i Investmentaktiengesellschaft mit TGV- iShares STOXX Europe 600 Industrial Goods & Services UCITS ETF STOXX E	EUR	3.090	0	9.602	61,4400	589.946,88	9,62
							959.838,48	15,65
Frankreich								
FR0011607084	Lyx.10Y US Tr.Da.(-2x)In.U.ETF	EUR	2.930	0	2.930	70,2900	205.949,70	3,36
							205.949,70	3,36
Irland								
IE00B1FZS798	iShares II Plc. - \$ Treasury Bond 7-10yr UCITS ETF	EUR	0	980	1.590	181,9400	289.284,60	4,72
IE00B3B8PX14	iShares III Plc. - Global Inflation Linked Gouvernement Bons UCITS ETF	EUR	1.300	0	2.040	148,0950	302.113,80	4,93
IE0032895942	iShs DL Corp Bond UCITS ETF	EUR	0	1.100	1.800	110,0800	198.144,00	3,23
IE00B3F81R35	iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF	EUR	0	1.225	1.230	134,6000	165.558,00	2,70
IE00BSKRJZ44	iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF	EUR	0	114.216	15.384	4,5901	70.614,10	1,15
							1.025.714,50	16,73

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

WALLBERG

Strategie

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Luxemburg								
LU0530119774	ComStage Commerzbank Bund-Future Short TR UCITS ETF	EUR	2.900	0	2.900	52,8880	153.375,20	2,50
LU0508799334	ComStage Commerzbank Bund-Future TR UCITS ETF	EUR	0	1.850	900	171,1750	154.057,50	2,51
LU0392496005	ComStage SICAV - MSCI USA Small Cap TRN UCITS ETF	EUR	4.650	0	4.650	45,6350	212.202,75	3,46
LU0322253906	db x-trackers - MSCI EUROPE SMALL CAP INDEX UCITS ETF (DR)	EUR	4.650	0	4.650	49,0550	228.105,75	3,72
LU0292107645	Xtrackers MSCI Emerg.Mkts Swap	EUR	0	0	8.370	43,5460	364.480,02	5,94
							1.112.221,22	18,13
Investmentfondsanteile ²⁾							3.303.723,90	53,87
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A1E0HR8	Db Etc Plc./Gold Unze 999 Zert. v.10(2060)	EUR	1.555	0	1.555	131,7000	204.793,50	3,34
							204.793,50	3,34
Börsengehandelte Wertpapiere							204.793,50	3,34
Zertifikate							204.793,50	3,34
Wertpapiervermögen							5.346.839,54	87,19
Optionen								
Long-Positionen								
EUR								
	Call on DAX Index Januar 2020/13.300,00		17	0	17		12.996,50	0,21
	Put on DAX Index Januar 2020/13.150,00		56	0	56		22.540,00	0,37
							35.536,50	0,58
Long-Positionen							35.536,50	0,58
Optionen							35.536,50	0,58
Bankguthaben - Kontokorrent ³⁾							553.511,33	9,03
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							196.002,17	3,20
Netto-Fondsvermögen in EUR							6.131.889,54	100,00

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

WALLBERG

Strategie

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Aktien, Anrechte und Genussscheine				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000BASF111	BASF SE	EUR	0	525
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	EUR	0	484
DE000A1DAHH0	Brenntag SE	EUR	0	505
DE000A0HN5C6	Deutsche Wohnen SE	EUR	0	1.112
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	0	430
DE000A2AADD2	innogy SE	EUR	0	1.040
DE000LEG1110	LEG Immobilien AG	EUR	0	425
DE0006483001	Linde AG	EUR	0	420
DE000LED4000	OSRAM Licht AG	EUR	0	1.120
DE0007236101	Siemens AG	EUR	0	373
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	0	2.000
DE0007472060	Wirecard AG	EUR	150	440
Nicht notierte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A2TSGY3	Vonovia SE Dividende Cash BZR 03.06.19	EUR	2.000	2.000
Investmentfondsanteile ¹⁾				
Deutschland				
DE0005933931	iShares Plc. - Core DAX UCITS ETF (DE)	EUR	2.000	2.000
Luxemburg				
LU0411075020	db x-trackers - Short DAX X2 Daily ETF	EUR	0	40.700
LU0832435464	MUL-LYX.S&P500 V.F.E.R.UC.ETF	EUR	80.750	80.750
LU0411075376	Xtrackers LevDAX Daily Swap	EUR	1.580	1.580
LU0429459513	Xtr.II US Treasuries Inf.Link.	EUR	0	1.675
Zertifikate				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A1KYN55	DB ETC Index/db Brent Crude Oil Booster Index (EUR) Zert. v.11(2061)	EUR	1.700	1.700
Vereinigte Staaten von Amerika				
DE000A1EK0G3	Db Etc Plc./Gold Unze 999 Zert. v.10(2060)	EUR	1.140	1.140
Vereinigtes Königreich				
DE000A0N62E5	ETFS Metal Securities Ltd./Palladium Zert. Perp.	EUR	920	920

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

WALLBERG

Strategie

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Optionen			
EUR			
	Call on DAX Index April 2019/11.300,00	18	18
	Call on DAX Index April 2019/11.400,00	18	18
	Call on DAX Index April 2019/11.500,00	26	26
	Call on DAX Index April 2019/11.700,00	18	18
	Call on DAX Index August 2019/11.700,00	47	47
	Call on DAX Index August 2019/11.800,00	30	30
	Call on DAX Index August 2019/11.900,00	47	47
	Call on DAX Index August 2019/12.200,00	36	36
	Call on DAX Index August 2019/12.300,00	36	36
	Call on DAX Index August 2019/12.500,00	40	40
	Call on DAX Index August 2019/12.600,00	18	18
	Call on DAX Index Dezember 2019/13.050,00	18	18
	Call on DAX Index Dezember 2019/13.150,00	18	18
	Call on DAX Index Dezember 2019/13.200,00	18	18
	Call on DAX Index Dezember 2019/13.600,00	90	90
	Call on DAX Index Februar 2019/10.900,00	44	44
	Call on DAX Index Februar 2019/11.200,00	37	37
	Call on DAX Index Februar 2019/11.300,00	18	18
	Call on DAX Index Februar 2019/11.500,00	36	36
	Call on DAX Index Januar 2019/10.800,00	15	61
	Call on DAX Index Januar 2020/13.200,00	17	17
	Call on DAX Index Juli 2019/12.300,00	18	18
	Call on DAX Index Juli 2019/12.400,00	18	18
	Call on DAX Index Juli 2019/12.500,00	18	18
	Call on DAX Index Juni 2019/11.600,00	18	18
	Call on DAX Index Juni 2019/11.800,00	18	18
	Call on DAX Index Juni 2019/11.900,00	18	18
	Call on DAX Index Juni 2019/12.000,00	36	36
	Call on DAX Index Juni 2019/12.100,00	36	36
	Call on DAX Index Juni 2019/12.300,00	26	26
	Call on DAX Index Mai 2019/11.900,00	26	26
	Call on DAX Index Mai 2019/12.100,00	18	18
	Call on DAX Index Mai 2019/12.200,00	18	18
	Call on DAX Index Mai 2019/12.300,00	18	18
	Call on DAX Index März 2019/11.100,00	19	19
	Call on DAX Index März 2019/11.200,00	40	40
	Call on DAX Index November 2019/12.800,00	25	25
	Call on DAX Index November 2019/13.000,00	36	36
	Call on DAX Index Oktober 2019/12.000,00	18	18
	Call on DAX Index Oktober 2019/12.100,00	18	18
	Call on DAX Index Oktober 2019/12.200,00	18	18
	Call on DAX Index Oktober 2019/12.300,00	18	18
	Call on DAX Index Oktober 2019/12.400,00	18	18
	Call on DAX Index September 2019/11.600,00	36	36
	Put on DAX Index April 2019/11.400,00	60	60

WALLBERG

Strategie

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
EUR (Fortsetzung)			
	Put on DAX Index April 2019/11.600,00	18	18
	Put on DAX Index April 2019/11.900,00	60	60
	Put on DAX Index August 2019/12.200,00	65	65
	Put on DAX Index August 2019/12.500,00	18	18
	Put on DAX Index Dezember 2019/13.150,00	52	52
	Put on DAX Index Februar 2019/10.800,00	48	48
	Put on DAX Index Februar 2019/10.900,00	50	50
	Put on DAX Index Februar 2019/11.000,00	38	38
	Put on DAX Index Februar 2019/11.100,00	38	38
	Put on DAX Index Januar 2019/10.800,00	0	46
	Put on DAX Index Juli 2019/12.300,00	120	120
	Put on DAX Index Juni 2019/12.000,00	68	68
	Put on DAX Index Mai 2019/12.000,00	70	70
	Put on DAX Index Mai 2019/12.200,00	18	18
	Put on DAX Index Mai 2019/12.300,00	18	18
	Put on DAX Index Mai 2019/12.400,00	18	18
	Put on DAX Index März 2019/11.000,00	52	52
	Put on DAX Index März 2019/11.200,00	156	156
	Put on DAX Index November 2019/12.450,00	52	52
	Put on DAX Index November 2019/12.650,00	26	26
	Put on DAX Index November 2019/12.950,00	26	26
	Put on DAX Index November 2019/13.150,00	34	34
	Put on DAX Index Oktober 2019/12.350,00	52	52
	Put on DAX Index September 2019/11.500,00	50	50
	Put on DAX Index September 2019/12.350,00	48	48
Terminkontrakte			
USD			
	British Pound Currency Future Juni 2019	8	8
	British Pound Currency Future März 2019	7	7
	US Dollar Currency Future Juni 2019	5	5

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2019 in Euro umgerechnet.

US-Dollar	USD	1	1,1162
-----------	-----	---	--------

WALLBERG

Strategie

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2019 (Anhang)

1.) ALLGEMEINES

Der Fonds wurde auf Initiative der Ing. Werner Giesswein gewerblicher Vermögensberatung in Österreich aufgelegt und wird von der Wallberg Invest S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 1. November 2012 in Kraft. Es wurde im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 14. November 2012 im Mémorial, Récueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 1. Januar 2020 geändert und im RESA veröffentlicht.

Das Sondervermögen WALLBERG Strategie ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Monofonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist Wallberg Invest S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 19. März 2008 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 17. Mai 2008 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Satzungsänderung erfolgte am 18. März 2014 und wurde am 28. Mai 2014 im Mémorial veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B-137 988 eingetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft entspricht den Anforderungen der geänderten Richtlinie 2009/65/EG des Rates zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren sowie der Richtlinie 2011/61/EU über Verwalter alternativer Investmentfonds.

Die Verwaltungsgesellschaft fungiert als externer Verwalter des Fonds (AIFM) im Sinne des Gesetzes vom 12. Juli 2013. Am 18. März 2014 hat die Verwaltungsgesellschaft den AIFM Status erhalten.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fond eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen dieses Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorgehenden Börsentages bewertet. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
 - b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

WALLBERG

Strategie

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2019 (Anhang)

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.
- i) Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt zum inneren Wert. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.
- 7. Zwecks Vereinheitlichung der steuerlichen Angaben für deutsche Anleger im Sinne des § 5 Abs. 1 InvStG und der investimentrechtlichen Angaben werden die während der Haltedauer kumulierten thesaurierten Erträge sowie realisierte Zwischengewinne der Zielfonds, die im Geschäftsjahr veräußert wurden, im ordentlichen Ergebnis als Erträge aus Investmentanteilen ausgewiesen. Im Fall von negativen Zwischengewinnen kann es zum Ausweis von negativen Erträgen aus Investmentanteilen im ordentlichen Ergebnis kommen.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögenssteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen, mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2017 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 20% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen. Gleichzeitig wurde im Großherzogtum Luxemburg die Vermögenssteuer abgeschafft.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2019 (Anhang)

Es wird den Anteilhabern empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstaglicher Netto-Fondsvermögen)

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebuhren und Steuern.

8.) ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT-VERFAHREN

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertaquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertaquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß in Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- Relativer VaR-Ansatz:
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhle des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2019 (Anhang)

- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Durchschnittswert der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Commitment Approach für die Fonds Wallberg Strategie

Im Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Fonds Wallberg Strategie der Commitment Approach verwendet.

10.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Seit dem Jahreswechsel kam es zur Verbreitung des Coronavirus Covid-19 auf den meisten Kontinenten; inzwischen wurde Covid-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die zukünftigen Auswirkungen des dadurch entstehenden Risikos auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in dem Portfolio vorausszusehen. Jedoch wird die weltweite Wirtschaftsaktivität wahrscheinlich signifikant beeinträchtigt werden. Die Verwaltungsgesellschaft und das Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen genau. Derzeit liegen keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2020 wurden regulatorische sowie redaktionelle Anpassungen in den Verkaufsprospekt eingearbeitet.

Darüber hinaus ergaben sich nach dem Berichtszeitraum keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

12.) MASSNAHMEN DER WALLBERG INVEST S.A. IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE (UNGEPRÜFT)

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft Wallberg Invest S.A. verschiedene Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobil arbeiten hat die Wallberg Invest S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen. Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert.

Die Geschäftsführung stimmt sich täglich über die aktuelle Faktenlage ab um eventuelle Maßnahmen bei Bedarf anzupassen.

13.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft Wallberg Invest S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an.

Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die Wallberg Invest S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich ausschließlich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt zusammen.

Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft „<http://www.wallberg.eu>“ unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtvergütung der 6 Mitarbeiter der Wallberg Invest S.A. beläuft sich zum 31. Dezember 2019 auf 318.508,87 EUR.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2019 (Anhang)

Die oben genannte Vergütung bezieht sich ausschließlich auf die Gesamtheit der OGAW und alternativen Investmentfonds („AIF“), die von der Wallberg Invest S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Betreffend der Vergütungspolitik wendet die Wallberg Invest S.A. als AIFM des Fonds eine Vergütungspolitik an, die die Anforderungen gemäß dem Gesetz vom 12. Juli 2013 über Verwalter alternativer Investmentfonds erfüllen.

14.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die Wallberg Invest S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.wallberg.eu unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
WALLBERG Strategie

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des WALLBERG Strategie (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2019 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2019;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019;
- der Aufwands- und Ertragsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich der Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des ‚Réviseur d’entreprises agréé‘ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 24. April 2020

Björn Ebert

